

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein

Sitzungstermin: Montag, den 22.06.2015

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:35 Uhr

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum,
Hauptstraße 11, 15328 Reitwein

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Karl-Friedrich Tietz

Gemeindevertreter

Frau Monika Bäcker

Herr Johannes gr. Darrelmann

Herr Jörg Hartnigk

Herr Falk Prütz

Herr Paul-Christoph Richert

Herr Detlef Schieberle

Frau Sandra Steinicke

Frau Ines Vieth

Einwohner

1 Einwohner

Amtsverwaltung

Frau Bianca Stolpe

Schriftführung

Frau Heike Riegner

Frau Undine Schulz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 02.06.2015
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 02.06.2015

2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Reitwein
4. Beratung und Beschlussfassung zum Maßnahmeplan analog eines Haushaltssicherungskonzeptes in Selbstbindung zum Haushalt 2015 (GR/224/2015)
5. Beratung und Beschlussfassung der Satzung der Gemeinde Reitwein über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) (GR/223/2015)
6. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

7. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 02.06.2015
8. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 02.06.2015
9. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Herr Tietz schlägt vor, TOP 5 vor TOP 4 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8

Nein: 0

Enthaltung: 1

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungs- und fristgerecht zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe wurden von keinem Gemeindevertreter angezeigt.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 9 Gemeindevertretern sind 9 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 02.06.2015

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 02.06.2015

Die Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 02.06.2015 wurde an alle Gemeindevertreter verteilt.

2. Einwohneranfragen

Frau Börner bemängelt die Grünpflege in Reitwein und fragt an, warum kein Traktor zur Gras- mähd angeschafft wird. Ferner regt sie an, die Einwohner anzuhalten, vor ihren Grundstücken die kommunalen Flächen mit zu pflegen. Herr Tietz antwortet, dass die Finanzierung des Rasen- traktors über die Kriegsgräberpflege angedacht ist, die Angelegenheit ist jedoch noch nicht ab- schließend geklärt. Entsprechende Angebote werden eingeholt. Zur Zeit gibt es 1 Bundesfreiwil- ligidienstleistenden zur Pflege der kommunalen Flächen.

Frau Börner weiter, es sollte endlich etwas gegen die Ruine (Grundstück gegenüber Frau Bör- ner, südlicher Nachbar Fam. Eckert) unternommen werden. Herr gr. Darrelmann regt an, beim Landkreis einen Antrag zu stellen (dazu müssen diverse Auflagen erfüllt werden z.B. Grund- buchauszug, EMA-Anfrage um den Eigentümer zu ermitteln), um einen Vertreter zur Regelung zu beauftragen. Das Amt Lebus wird gebeten, beim Büro für Flurneuordnung und Bodenord- nung zu erfragen, wer Eigentümer dieses Grundstücks ist.

Die Sache soll weiter verfolgt werden, so Herr Tietz. Außerdem schlägt er eine Begehung im Ort durch den Bauausschuss vor.

Des Weiteren hat Frau Börner festgestellt, dass vor den Grundstücken bei einigen Einwohnern nicht Ordnung gehalten wird. Herr Tietz wird im Amt Lebus vorab diese Personen benennen.

Frau Vieth regt an, dass sich Frau Börner aktiv an den Vorbereitungen der 700 Jahrfeier im nächsten Jahr beteiligt, da auch die Gemeindevertretung bestrebt ist, Ordnung und Sauberkeit in Reitwein zu schaffen und engagierte Bürger dafür benötigt. Dies sei Aufgabe der Gemeindevertretung, so Frau Börner.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Reitwein

Frau Stolpe benennt die von der letzten Sitzung eingearbeiteten Änderungen im Haushaltsplan.

Herr Schieberle schlägt vor, die 4.000,00 € für die Instandsetzungsmaßnahmen der Straße am Oderdamm erst für 2016 im Haushaltsplan einzustellen, da die Baumaßnahme in Podelzig noch nicht abgeschlossen ist und er befürchtet, dass durch die Umleitung die Asphaltoberfläche immer wieder geschädigt wird.

Diese 4.000,00 € sollen mit einem Sperrvermerk versehen werden.

Die Gemeindevertreter sind mehrheitlich dafür.

Herr Tietz verliest die Beschlussvorlage GR/225/2015 und stellt diese zur Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 12-06/2015

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reitwein beschließt gem. der §§ 65-67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die Haushaltssatzung mit anliegendem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

Herr Schieberle bittet das Amt Lebus, die Haushaltsplanentwürfe einheitlich zu fertigen (so wie die Anlage zur Haushaltssatzung), dass es leichter fällt, sich zurechtzufinden.

5. Beratung und Beschlussfassung der Satzung der Gemeinde Reitwein über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) (GR/223/2015)

Herr Tietz erläutert kurz die Beschlussvorlage.

Die Gemeindevertreter diskutieren und kommen überein, dass auch die Steuer für gefährliche Hunde wie folgt erhöht werden soll:

- | | |
|----------------------|----------|
| 1. Gefährlicher Hund | 600,00 € |
| 2. Gefährlicher Hund | 840,00 € |

Herr Tietz stellt die Beschlussvorlage GR/223/2015 mit den geänderten Steuern für gefährliche Hunde zur Abstimmung:

Beschluss-Nr.: 13-06/2015

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) vom 22.06.2015 gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 3 Enthaltung: 0

4. Beratung und Beschlussfassung zum Maßnahmeplan analog eines Haushaltssicherungskonzeptes in Selbstbindung zum Haushalt 2015 (GR/224/2015)

Frau Stolpe erläutert die Beschlussvorlage.

Die Erhöhung der Mieterträge durch Aufnahme von Flüchtlingen mit Kindern in leerstehenden kommunalen Wohnungen soll noch intensiv besprochen werden, so Herr Schieberle.

Nach Diskussion der Gemeindevertreter stellt Herr Tietz die Beschlussvorlage GR/224/2015 zur Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 14-06/2015

Die Gemeindevertretung beschließt einen Maßnahmeplan zum Haushalt 2015 der Gemeinde Reitwein, gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 3

6. Sonstiges

Herr Richert:

- Oberleitung wurde im letzten Jahr in die Erde verlegt
- ist im Wuhdener Weg 3 (Fam. Richert) und Hauptstr. (Detelf Bajorat) die Oberleitung noch in Betrieb?

Herr Schieberle:

- war im Landkreis zur den Veranstaltungen „Natura 2000“ und „FFH Schutzgebiet“
- bringt seinen Unmut zum Ausdruck, dass weder die Amtsverwaltung noch andere Gemeinden von Lebus dort vertreten waren
- nach Auskunft vom Landkreis sind Einladungen und Unterlagen an Amtsverwaltung gesandt worden

Herr Tietz:

- verliest die Erklärung der Gemeinde Reitwein gegen Natura 2000 an das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg vom 28.05.2015 und bittet, dieses Schreiben an alle Gemeindevertreter zu mailen

Frau Vieth informiert:

- an der Oder wird ein Lagerplatz gebaut
- Bühnenbau

Karl-Friedrich Tietz

Vorsitzender

der Gemeindevertretung Reitwein